

## Pressemitteilung Oberbayern

### Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern: Starthilfe für 35 Ehrenamtsprojekte

Unsere Demokratie lebt davon, dass sich Menschen einbringen und anstehende Aufgaben freiwillig übernehmen. Ihr Einsatz für die Gesellschaft ist unverzichtbar und verdient besondere Anerkennung. Deshalb unterstützt die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern Strukturen und neue Ideen für ein gelingendes Ehrenamt. „Wer sich engagiert, ist in bester Gesellschaft. Sie, liebe Ehrenamtliche, machen Bayern wärmer, sicherer und bunter. Wir, als Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern, unterstützen Sie dabei. Auch in diesem Jahr erhalten 35 herausragende Beispiele für Bürgerschaftliches Engagement zum Thema „Ehrenamt 4.0: Teilhabe an der digitalisierten Welt“ aus Bayern eine finanzielle Starthilfe. Dafür investiert die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern in 2021 rund 150.000 €“, so **Bayerns Sozialministerin und Vorstandsvorsitzende der Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern Carolina Trautner**. Die gesellschaftlichen Themen und Herausforderungen, denen sich die geförderten Projekte widmen, sind vielfältig. Eine Übersicht der Projekte finden Sie unter:

<https://ehrenamtsstiftung.bayern.de/aktuelle/projekte2021/index.php>

Durch zukunftsweisende Konzepte und Ideen wird das Ehrenamt in Bayern nachhaltig gestärkt. Die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern unterstützt **19 spannende Projekte in Oberbayern**.

Um zukünftigen Mieterinnen und Mietern größere Chancen beim Finden einer Wohnung und bei der Bewerbung einzuräumen sowie den Vermieterinnen und Vermietern eventuelle Unsicherheiten für eine\*n Bewerber\*in zu nehmen, plant der **Asylhelferkreis Wolfratshausen** durch die Unterstützung der Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern in verschiedenen Bereichen Onlineschulungen durchzuführen: wie finde ich eine Wohnung, wie bewerbe ich mich, wie erstelle ich eine Mietermappe, was ist bei einem Mietvertrag zu beachten, Kautionszahlung, Abschluss einer Haftpflichtversicherung, Mülltrennung, richtiges Heizen und Lüften, gute Nachbarschaft durch gegenseitige Rücksichtnahme Schufaauskunft. Die Teilnehmer\*innen erhalten im Anschluss ein Zertifikat über die Teilnahme und eine Mietermappe. Kontakt: <https://asylinwor.wordpress.com/>

Die **Zeitreise Gilching e.V.** und das von ihr getragene Museum SchichtWerk – Zeitreisen im Wersonhaus möchte mit ihrem Projekt neue Benutzergruppen mit digitalen Mitteln erschließen. Es soll das Wissen über die Geschichte Gilchings vermittelt werden.

Zielgruppen sind ältere und behinderte Bürger sowie jüngere Bürger ebenso wie Menschen, die des Deutschen noch nicht mächtig sind. Ziel ist es, das Mitarbeiter selbst hochwertige Inhalte für digitale Kanäle entwickeln können, wie z.B. virtuelle Museumsbesuche, Zeitzeugenberichte, Dokumentationen zu wissenschaftlichen Auswertungen oder Erklärungsvideos. Das bisher zumeist „analog“ vermittelte Wissen über die Ortsgeschichte soll somit auch über digitale Kanäle verbreitet werden und die Wissensvermittlung unterstützen. Kontakt: Annette Reindel, 08105 / 7724952, [annette.reindel@zeitreise-gilching.de](mailto:annette.reindel@zeitreise-gilching.de); [www.zeitreise-gilching.de](http://www.zeitreise-gilching.de)

Der **Kreisfeuerwehrverband Berchtesgadener Land e. V.** entwickelt im Rahmen des durch die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern geförderten Projektes E-Learning Module für die Kreisausbildung der Feuerwehren. Dieser organisiert für die Feuerwehren im Landkreis die überörtliche Landkreisausbildung und führt sie durch. Infolge von Corona und der damit verbundenen Einschränkungen kam die überörtliche Landkreisausbildung zum Erliegen. Die übliche Ausbildungsform mit Unterrichten und Stationsausbildung konnte nicht mehr in der bisherigen Form durchgeführt werden. So entstand der Gedanke, einen Teil des Unterrichts in digitaler Form abzuwickeln. In einer ersten Runde wurden Lehrgangsinhalte der Atemschutzgeräteträgerausbildung und der modularen Truppausbildung über die Lernplattform Moodle durch unsere ehrenamtlichen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden zu Online-Schulungen umgestaltet. Dank der Förderung durch die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern können nun in einer zweiten Runde diese Online-Schulungen professionell, z.B. durch Schulungsvideos, ergänzt und weitere Lehrgangsinhalte dazu genommen werden. Kontakt: Herrn Kreisbrandmeister Michael Brandl, 0171 / 9391129, [michael.brandl@kfv-bgl.de](mailto:michael.brandl@kfv-bgl.de)

Im Projekt „#wirerinnern – I\_remember“ des **Kreisjugendring Dachau K.d.ö.R.** probieren sich Ehrenamtliche in verschiedenen Formaten der digitalen Erinnerungsarbeit im peer-to-peer-Prinzip. Wie können Jugendliche für aktive Erinnerungsarbeit begeistert werden und wie gehen wir um mit dem zukünftigen Ausbleiben von Zeitzeug\*innen? Diese Fragen werden von jungen Menschen gemeinsam im Projekt #wirerinnern – I\_remember im internationalen Kontext bearbeitet. Kontakt: Stefanie Steinbauer, 08131/ 3567820, [steinbauer@kjr-dachau.de](mailto:steinbauer@kjr-dachau.de)  
 Link: [https://digital.jugendbegegnung-dachau.de/i\\_remember-2021](https://digital.jugendbegegnung-dachau.de/i_remember-2021)

Das Projekt „Handysprechstunde – Teenager helfen Senioren rund um ihr Smartphone“ des **Mehrgenerationenhauses Caritas Pfaffenhofen** beinhaltet stark den

generationenübergreifenden Aspekt. Die Kommunikation zwischen Jung und Alt wird gefördert. In einer gemütlichen Atmosphäre können Senioren jungen Menschen sämtliche Fragen rund um das Handy stellen. Kontakt: Isabell Lindner und Susanne Scheben, 08441/8083-650/660, <http://www.caritas-mehrgenerationenhaus-fam-netz.de>

Der Bildungserfolg junger Menschen hängt auch in Deutschland von ihrem sozioökonomischen Hintergrund ab. Die **Norbert-Janssen-Stiftung in München** fördert daher Aus- und Weiterbildungen junger Menschen aus wirtschaftlich schwachen Verhältnissen, die mit Leidenschaft ihre Talente entwickeln, damit diese ihr gesellschaftliches Potenzial entfalten können. Durch finanzielle Unterstützung der Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern produziert die Norbert-Janssen-Stiftung eine mehrteilige Podcastreihe unter dem Titel „Talent und Engagement eine Stimme geben“, um jungen Talenten, die dringend finanzielle Unterstützung benötigen, und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Stiftung Gehör zu verschaffen. Kontakt: Dr. Norbert Janssen, Tel.: 0170 / 1220665, [janssen@janssen-stiftung.de](mailto:janssen@janssen-stiftung.de); <https://www.janssen-stiftung.de>

Die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern unterstützt das Projekt des **Familienzentrums Trudering, ein Dach für Generationen in München** mit dem Titel „Abenteuer Internet - Mit Laptop/PC, Tablet oder Smartphone die digitale Welt erkunden!“ Wie nutze ich z.B. Emailprogramme, Apps und das Internet? Wie komme ich an relevante Informationen z.B. über Gesundheit und Ernährung? Welche Programme, interessanten Apps und Vorträge gibt es gerade für Senioren? Wie lade ich sie herunter? Wo finde ich was? Was gilt es dabei zu beachten? Welche Gefahren gibt es und wie schütze ich meine Daten? In Einzelstunden führt Cordula Freist Sie durch die scheinbar unendlichen Möglichkeiten der digitalen Welt und erläutert die notwendigen Grundkenntnisse im Umgang mit dem jeweiligen Endgerät. Besonders auf dieses Angebot aufmerksam machen möchten wir auch alle internationalen NachbarInnen des Familienzentrums. This offer is aimed especially at our international neighbors of the family center. Termine für den Einzelunterricht werden ab September 2021 vergeben.

Anmeldung per Mail: [freist-fzt@gmx.de](mailto:freist-fzt@gmx.de) oder Tel. 089 / 20 333 701 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Cordula Freist ruft zurück)

Bei dem Projekt „Familienpatenschulung Online“ des **Murmel e.V. in Murnau** werden Ehrenamtliche zu Familienpatinnen bzw. Familienpaten ausgebildet. In einer intensiven Schulung mit vielen Austauschmöglichkeiten an drei Wochenenden erhalten die Ehrenamtlichen neue Anregungen und viel Wissen zu den Themen Familienformen und –

systeme, Heimat, Empathie und Bewältigung herausfordernder Situationen, sowie vieles mehr. Die Ehrenamtlichen besuchen danach ihre Patenfamilie regelmäßig einmal die Woche und entlasten die Eltern u.a. bei der Kinderbetreuung, begleiten zu Terminen oder helfen bei Anträgen oder sind einfach nur zum Zuhören da. Kontakt: Lisa Kühn, 08841 / 627007, [lisa.kuehn@murm-el-ev.de](mailto:lisa.kuehn@murm-el-ev.de), <http://www.murm-el-ev.de/Familienpaten>

Suizide sind die zweithäufigste Todesursache junger Menschen in Bayern. Wir wollen das ändern mit unserem Programm YAM. **Mental Health Initiative (MHI)**, ein junges Social Impact Startup aus **München**, bereitet die Umsetzung des Programms Youth Aware of Mental Health (YAM) in Bayern vor. YAM richtet sich an Schüler:innen im Alter von 13 bis 17 Jahren. Wissenschaftliche Studien konnten zeigen, dass YAM Suizidversuche und ausgeprägte Suizidgedanken um 50 Prozent und Neuerkrankungen an Depressionen um 30 Prozent senkt. Grundlage für die Durchführung von YAM ist das Engagement von geschulten Ehrenamtlichen. Für 2022 planen wir den ersten Hackathon unserer ehrenamtlichen Helfer:innen. Kontakt: Dr. Joachim Hein, [joachim.hein@mental-health-initiative.org](mailto:joachim.hein@mental-health-initiative.org), 089 / 215284-938, [www.mental-health-initiative.org](http://www.mental-health-initiative.org), [www.y-a-m.org](http://www.y-a-m.org)

Die ehrenamtlichen Trauerbegleiter\*innen der Verwaisten Eltern gehen neue digitale Wege: Online-Trauerbegleitung zu jeder Zeit, von jedem Ort aus und für alle Betroffenen – in ganz Bayern. Trauer ist Schwerstarbeit für Körper und Seele, vor allem in Familien nach dem Tod eines Kindes. Die bayernweit tätigen, ehrenamtlichen Trauerbegleiter\*innen des **Vereins Verwaiste Eltern und trauernden Geschwister München e.V.** sollen zukünftig den Betroffenen die Trauerbegleitung auch online anbieten: einfach, zeitnah und kostenfrei – in ganz Bayern. Dafür entwickelt der Verein durch die Förderung der Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern ein Buchungssystem für Online-Meetings. Ein Schwerpunkt des Projekts ist zudem die Schulung der Ehrenamtlichen im Bereich der Online-Beratung. Kontakt: Viola Windorfer, 089 / 48088990, [windorfer@ve-muenchen.de](mailto:windorfer@ve-muenchen.de), [www.ve-muenchen.de](http://www.ve-muenchen.de)

Zug fahren und Gutes tun: Die **Bahnhofsmision Ingolstadt, Schweinfurt und Nürnberg** suchen ehrenamtliche Verstärkung für ihren Begleitedienst „Bahnhofsmision Mobil“. Das Angebot richtet sich vor allem an Menschen mit Assistenzbedarf unterwegs in den Regionalzügen. In Seminaren und Praxisworkshops werden die ehrenamtlichen Begleiter\*innen auf alles gut vorbereitet, was beim Begleiten unterschiedlicher Menschen generell und in Pandemiezeiten im Besonderen zu beachten ist. Das Projekt wird von der Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern gefördert. Kontakt: Hedwig Gappa-Langer, 089 /

7148501, 0152 04111811, [gappa-langer@bahnhofsmision.de](mailto:gappa-langer@bahnhofsmision.de);  
<http://www.bahnhofsmision-bayern.de>

Der **Erlebnis Naturgarten e.V., Nandlstadt**, lädt Menschen dazu ein, Natur und Tiere hautnah zu erleben. Ziel ist es dabei Begeisterung für die Ideen des ökologischen Landbaus sowie den wesensgerechten Umgang mit Nutz- und Haustieren zu wecken. Der Naturgarten Schönegge als vielseitiger Gemüsebaubetrieb umgeben von Feldern, Wiesen und Wäldern, bietet ein unerschöpfliches Lern- und Erfahrungsfeld für Groß und Klein. Ein Kräuter- und Staudengarten, zwei schöne Erlebnisspielplätze sowie unser bunter Tiergarten mit Zwergziegen, Kaninchen, Meerschweinchen, Pferden und vielem mehr laden dazu ein, die Gärtnerei mit allen Sinnen zu erkunden. Um die Kenntnisse nachhaltig zu vermitteln, soll mit interaktiven Tafeln und Elementen zum Erleben und Lernen einladen. Kontakt: Lilian Schwaiger, 0175 / 4867970, [erna@schoenegge.de](mailto:erna@schoenegge.de), [www.schoenegge.de/erna](http://www.schoenegge.de/erna)

Das Projekt „Bayerns beste Gipfelstürmer“ des **IG Klettern München & Südbayern e.V. München** ist ein inklusives, außerschulisches Kletterprojekt der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung, schweren Erkrankungen und deren Geschwister, mit Flucht- oder Migrationshintergrund sowie sozialer Benachteiligung. Ehrenamtliche Jugendliche, sogenannte Scouts, begleiten unsere Teilnehmer\*innen und gestalten die Angebote partizipativ mit. Mit unseren ehrenamtlichen Jugendlichen entwickeln wir inklusiv verwendbares Lehr- und Spielmaterial. Dadurch entsteht ein vielschichtiger Blick mit sehr niederschweligen Zugängen, der unseren Kletterteilnehmer\*innen den Weg in die zunehmend digitale Jugendarbeit wenigstens erleichtert, wenn nicht überhaupt erst ermöglicht. Zusätzlich entwickeln wir einen Handlungsleitfaden, um Eltern schwierig zu erreichender Teilnehmer\*innen einbeziehen zu können. Kontakt: Ulli Dietrich, [u.dietrich@gipfelstuermer-muc.de](mailto:u.dietrich@gipfelstuermer-muc.de), [www.bayerns-beste-gipfelstuermer.de](http://www.bayerns-beste-gipfelstuermer.de)

Die Hospizbewegung ist eine ehrenamtliche Bürgerbewegung, die zum Großteil von Frauen getragen wird. In den Vorstandsämtern sind Frauen jedoch stark unterbesetzt, weshalb der **Bayerische Hospiz- und Palliativverband e.V. Landshut** mit dem durch die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern geförderten Seminar „Vorständinnen gesucht! Ein Führungsseminar von Frauen für Frauen“ Frauen in ihrer Durchsetzungskraft und Führungskompetenz coachen und Wissen über die Vereinsführung und das Vereinsrecht vermittelt möchte. Damit soll Frauen Mut gemacht und ihnen die Sicherheit gegeben werden, ein Vorstandsamt zu übernehmen. Angesprochen werden alle ambulanten

Hospizdienste in Bayern. Kontakt: Timo Grantz, 0871 / 97507-30, [info@bhpv.de](mailto:info@bhpv.de),  
[www.bhpv.de](http://www.bhpv.de)

Im Rahmen der Förderung durch die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern untersucht das **Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft** in München die zivilgesellschaftlichen Antworten auf Hate-Speech im Raum Bayern. Erforscht wird welche zivilgesellschaftlichen Organisationen sich in Bayern und darüber hinaus gegen Hate-Speech engagieren, welche Mittel sie dazu einsetzen und mit welchen Effekten sie dies tun, sowie wie die Zusammenarbeit mit staatlichen Stellen anläuft. Dazu wird neben ausführlichen Hintergrundrecherchen, die Durchführung von Interviews mit VertreterInnen der bayerischen Zivilgesellschaft, wie auch dem Hate-Speech Beauftragten des Landes angestrebt. Kontakt: Laura Pfirter, 030 / 28387909, [lp@maecenta.de](mailto:lp@maecenta.de), [www.maecenata.eu](http://www.maecenata.eu)

Die digitalen Freudenmomente, ein auf Gemeinschaft, Inklusion und Begegnung aufbauendes Engagement-Programm des **nestwärme e.V. Deutschland**, starten im Herbst 2021 in Bayern. Im Zentrum der Freudenmomente stehen Kinder, die mit einer Beeinträchtigung oder chronischen Erkrankung leben, sowie ihre Familienangehörigen und engen Bezugspersonen. Die Freudenmomente bieten die Möglichkeit, sich ehrenamtlich in unterschiedlichen Begegnungs- und Erlebnis-Formaten für diese Familien zu engagieren und können, dank einer eigens hierfür entwickelten Webseite, digital angeboten und online durchgeführt werden. Kontakt: [natalie.krieger@nestwaerme.de](mailto:natalie.krieger@nestwaerme.de),  
[www.freudenmomente.nestwaerme.de](http://www.freudenmomente.nestwaerme.de), [www.nestwaerme.de](http://www.nestwaerme.de)

Welche gemeinsamen Werte brauchen wir? Hier diskutieren wir digital über unsere Werte und wie wir unser Leben gestalten. Welche gemeinsame politische Kultur ist erforderlich, um eine Demokratie zu leben? Im Mittelpunkt stehen hierbei Frauenthemen, Integration, Kinderrechte, Antisemitismus, Extremismus oder Verschwörungserzählungen. Das Projekt „Gemeinsam 2.1!“ der **AIPSO Akademie und Institut für Politik- und Sozialwissenschaften München**, wird von der Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern unterstützt. Kontakt: Corinna Wagner, [corinna.wagner@aipso.de](mailto:corinna.wagner@aipso.de), [www.aipso.de](http://www.aipso.de)  
<https://aipso.de/digitales-angebot-gemeinsam-2-1-zugewanderte-und-einheimische-frauen-aus-stadt-und-land-in-diskussion/>

Mit unserem neuen Projekt „**Rund ums Thema Wohnen - Online-Beratung für Geflüchtete**“ ermöglichen wir eine offene, unverbindliche und unkomplizierte Beratung für Wohnungssuchende und Wohnungslose. Wir wollen ihnen Gelegenheit geben, sich regelmäßig mit Fragen und Problemen verschiedenster Art an uns zu wenden. „Rund

ums Thema Wohnen“ wird einmal in der Woche stattfinden und in der Beratung sollen alle wichtigen Fragen zur herausfordernden Wohnungssuche erläutert werden.“ erklärt Elif Beiner zu dem neuen Projekt des **Münchner Flüchtlingsrates**. Das Projekt wird durch die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern unterstützt. Kontakt: Elif Beiner, [aktiv@muenchner-fluechtlingsrat.de](mailto:aktiv@muenchner-fluechtlingsrat.de), 089 / 12 02 17 16 (in der Regel Mo, Di, Do 10:00 -12:00 Uhr), <http://muenchner-fluechtlingsrat.de/>

Diversität prägt nicht nur das Zusammenleben in unserer Gesellschaft, sie ist ebenso beliebter Erzählgegenstand in der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur. Ziel des Projektes „VIELFALT LESEN! Diversität in Kinder- und Jugendbüchern entdecken“ des **Sankt Michaelsbundes Landesverband Bayern e. V. (München)** ist es, den ehrenamtlich Tätigen in kostenfreien Online-Fortbildungen mit Überblicksveranstaltungen zur Darstellung von Diversität in der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur zur Seite zu stehen und dies weiterführend in der Begegnung mit Autorinnen wie z.B. Kirsten Boie, Andrea Karimé oder Karin Schnebel zu vertiefen. Vorgesehen sind derzeit 15 Veranstaltungen in den Bistümern Augsburg (9.11./16.11.2021), Bamberg (17.11.2021/26.1.2022), Eichstätt (21.2./7.3.2022), München-Freising (17.11./23.11.2021), Passau (20.11./4.12.2021), Regensburg (20.11.2021/29.1.2022) und Würzburg (13.11.2021/4.12.21/22.1.2022). Kontakt: Dr. Claudia Maria Pecher, Leitung Landesfachstelle für Büchereien und Bildung Sankt Michaelsbund, 0049 89 / 23 225-550, [c.pecher@michaelsbund.de](mailto:c.pecher@michaelsbund.de)

Die Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern wurde am 1. Februar 2018 vom Freistaat Bayern gegründet, um Freiwilligen vor Ort das Bürgerschaftliche Engagement zu erleichtern. Die gemeinnützige Stiftung öffentlichen Rechts fördert Projekte, Initiativen, Organisationen und Vereine, die mit zukunftsweisenden Konzepten und Ideen durch ehrenamtlichen Einsatz das Gemeinwohl nachhaltig stärken und unterstützen. Vorstandsmitglieder der Stiftung sind Bayerns Sozialministerin Carolina Trautner, Professorin Dr. Doris Rosenkranz und Geschäftsführerin Jusra Al-Kaisi.

Verantwortlich: GF Jusra Al-Kaisi, Tel.: 089/1261-2950,  
[jusra.al-kaisi@ehrenamtsstiftung.bayern.de](mailto:jusra.al-kaisi@ehrenamtsstiftung.bayern.de)